

Re: Q: "Maske" in Kunst, Theater, Literatur (2)

Kathrin Curtius Hoffmann

Liebe Beatrice Hadel. Um Art Spiegelmans Comic Maus zu analysieren, beschaeftigt sich Ole Frahm, "Lebendige Masken, Die Darstellung rassifizierter Identitaeten in Art Spiegelmans Comic MAUS", MA der Universitaet Hamburg 1997, mit den Theorien zur Maske in der Moderne, die ich in ihrem genauen Durchdenken der einschlaegigen Literatur und in ihren innovativen Erkenntnissen nur empfehlen kann. Per email koennen sie den Autor unter unter argl@uni-hamburg.de erreichen und damit seine maschinenschriftliche Arbeit sicherlich zur Einsicht erhalten.

Dr. Kathrin Hoffmann-Curtius
kathrinhc@aol.com

From: "Sigrid Schulze" <s.schulze@blinx.de>
Date: Sat, 17 Nov 2001 15:16:44 +0100
Subject: Re:Q: "Maske" in Kunst, Theater, Literatur

Sehr geehrte Frau Hadel,
versaeumen Sie nicht, die 1998 bei Fischer erschienene literaturwissenschaftliche Arbeit von Ina Hartwig zu lesen:
Sexuelle Poetik: Proust, Musil, Genet, Jelinek.
Mit freundlichen Gruessen

Sigrid Schulze
s.schulze@blinx.de

Quellennachweis:

Q: Re: Q: "Maske" in Kunst, Theater, Literatur (2). In: ArtHist.net, 22.11.2001. Letzter Zugriff 14.09.2025.
<<https://arthist.net/archive/24710>>.